Amt für Wirtschaft und Arbeit

Thurgau

Arbeitsmarktstatistik

OKTOBER 2026



Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)

Thurgau

Arbeitsmarkt Thurgau im Oktober 2026

Arbeitslosenquote bleibt im Oktober stabil

Die Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 2.2%. Die Zahl der Arbeitslosen ist gegenüber dem Vormonat leicht gesunken. Derweil konnten diverse offene Stellen neu besetzt werden.

Ende Oktober waren bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) insgesamt 3'507 Personen als arbeitslos gemeldet. Das sind 51 weniger als im September. Die Arbeitslosenquote verharrt bei 2.2%. Die Stellensuchendenquote zeigt sich mit 4.5% ebenfalls unverändert. Insgesamt waren 7'140 Personen als stellensuchend registriert, 15 weniger als im Vormonat.

Saisonale Gründe sorgen für Arbeitslosigkeit im Gastgewerbe

Deutlich weniger Arbeitslosigkeit verzeichnen die übrigen Branchen (-38) sowie der Detailhandel (-20). Geringe Veränderungen gab es beim Gesundheits- und Sozialwesen (-10), beim Maschinenbau (-9), beim Grosshandel (-8) sowie in der Informatik (-7). Bei den Berufsgruppen war die Abnahme vor allem beim Handel, Reparatur und Autogewerbe (-30) ausgeprägt. Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offen Stellen ist im Oktober bei 1'560 Stellen, das sind 264 weniger als im September.

Das Gastgewerbe (+20) verzeichnet im Oktober und im Spätherbst vor allem aus saisonalen Gründen einen Anstieg der Arbeitslosigkeit. Ein wenig mehr Arbeitslose gibt es bei den sonstigen Dienstleistungen (+9), den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (+8), bei den Banken (+6), in der Forschung und Entwicklung (+5) und in der Glas, Keramik, Zementwaren (+5).

Durchschnittliche Lohnerhöhung in der Ostschweiz von 1,1%

Die Ostschweizer Unternehmen planen für 2027 durchschnittliche Lohnerhöhungen von 1,1%. Damit dürften die Löhne erneut etwas stärker steigen als die Preise, trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten und anhaltendem Kostendruck. Die Unternehmen beurteilen ihre aktuelle Geschäftslage positiver als vor einem Jahr, in Teilen der Industrie bleibt die Lage aber angespannt. Gleichzeitig gestaltet sich die Personalsuche anspruchsvoll, während die Bürokratie grösste Herausforderung bleibt. Das zeigt die jährliche Lohnumfrage der IHK St.Gallen-Appenzell, der IHK Thurgau sowie der regionalen Arbeitgeberverbände der Ostschweiz.

Bundesrat fährt Kurzarbeit ab 2027 schrittweise zurück

Gute Konjunkturaussichten sorgen für eine Wende in der Kurzarbeitsentschädigung (KAE): Die maximale Bezugsdauer von 24 Monaten gilt nur noch bis zum 31. Januar 2027. Im Dezember 2026 wird der Bundesrat unter Berücksichtigung der aktuellen Wirtschaftslage und der Konjunkturaussichten prüfen, ob die Höchstbezugsdauer ab Februar 2027 erneut verlängert werden kann und welche Höchstbezugsdauer in diesem Fall gelten soll. Gleichzeitig wird der Bundesrat die weiteren Schritte zur Rückkehr zur ordentlichen Bezugsdauer von zwölf Monaten im Verlauf von 2027 und in Abhängigkeit von der wirtschaftlichen Entwicklung prüfen.

Bundesrat gewährt Start-ups Flexibilität bei der Arbeitszeitorganisation

Start-ups erhalten neue Sonderbestimmungen, die ihnen eine flexiblere Organisation der Arbeitszeit ermöglichen. Die neuen Bestimmungen wurden mit den Sozialpartnern ausgehandelt und treten ab 1. Dezember in Kraft.

Herausgeberin: Amt für Wirtschaft und Arbeit, Staubeggstrasse 3, 8510 Frauenfeld
Tel. +41 58 345 54 15 Mail: arbeitsmarktstatistik@tg.ch erscheint monatlich

Thurgau

Lage auf dem Thurgauer Arbeitsmarkt

	September 26			Oktober 26			Oktober 25		
	absolut	in %	Quote	absolut	in %	Quote	absolut	in %	Quote
Stellensuchende[1]	7'155		4.5%	7'140		**4.5%**	7'067		4.6%
Männer	3'789	53.0		3'723	52.1		3'876	54.8	
Frauen	3'366	47.0		3'417	47.9		3'191	45.2	
davon Arbeitslose[2]	3'558		2.2%	3'507		**2.2%**	3'653		2.4%
Männer	1'971	55.4		1'934	55.1		2'061	56.4	
Frauen	1'587	44.6		1'573	44.9		1'592	43.6	
Nationalität									
Schweizer	1'588	44.6		1'556	44.4		1'669	45.7	
Ausländer	1'970	55.4		1'951	55.6		1'984	54.3	
nach Alter									
15-24 Jahre	458	12.9		410	11.7		515	14.1	
25-49 Jahre	2'008	56.4		2'004	57.1		1'986	54.4	
50-64 Jahre	1'088	30.6		1'088	31.0		1'149	31.5	
65 und mehr	4	0.1		5	0.1		3	0.1	
Dauer der Arbeitslosigkeit									
1-6 Monate	2'033	57.1		2'013	57.4		2'232	61.1	
7-12 Monate	958	26.9		905	25.8		905	24.8	
>1 Jahr	567	15.9		589	16.8		516	14.1	
nach Funktion									
Fachfunktion	1'963	55.2		1'898	54.1		1'972	54.0	
Hilfsfunktion	1'143	32.1		1'172	33.4		1'292	35.4	
Kader	276	7.8		285	8.1		262	7.2	
Lehrlinge	72	2.0		67	1.9		59	1.6	
SchülerInnen, Studierende	86	2.4		72	2.1		53	1.5	
Übrige	18	0.5		13	0.4		15	0.4	

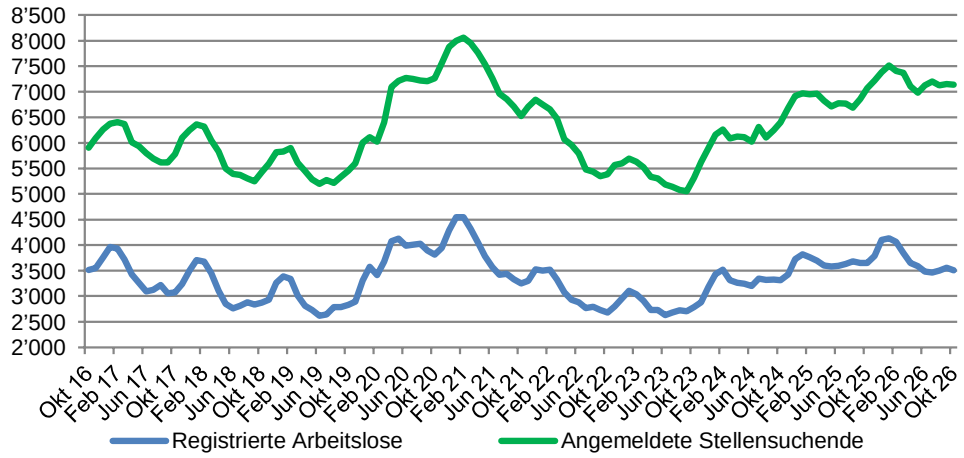
Ausgesteuerte[3] **im Kanton Thurgau vom 1. Januar bis 31. Oktober 2026** **660**

[1] Alle arbeitslosen und nicht arbeitslosen Personen, die beim RAV gemeldet sind und eine Stelle suchen.
[2] Personen, die beim RAV gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht.
[3] Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist.

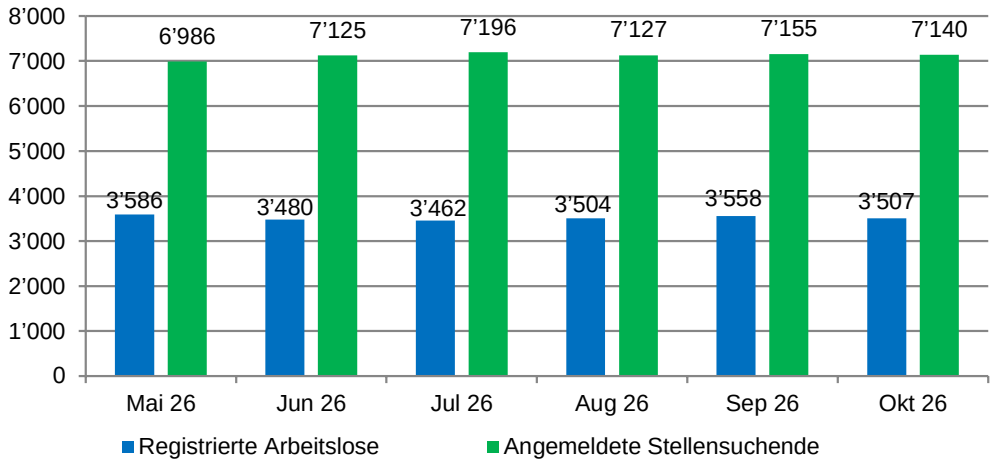
Herausgeberin: Amt für Wirtschaft und Arbeit, Staubeggstrasse 3, 8510 Frauenfeld
Tel. +41 58 345 54 15 Mail: arbeitsmarktstatistik@tg.ch
erscheint monatlich

Thurgau

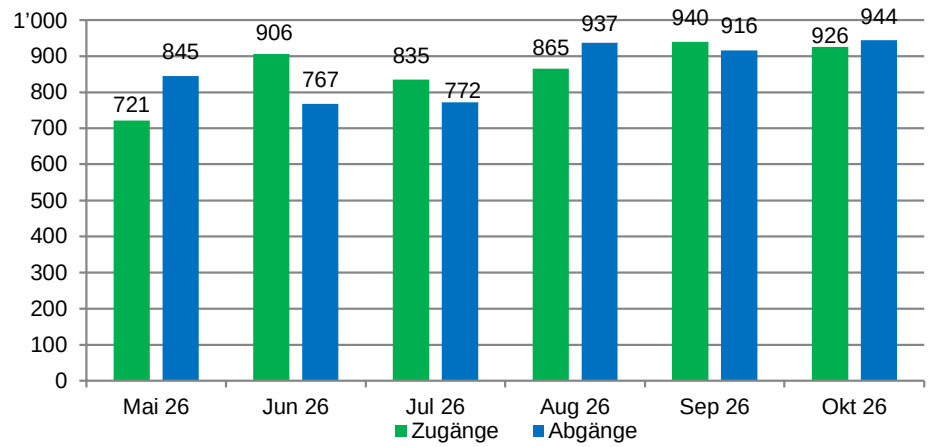
Arbeitslose und Stellensuchende im Kanton Thurgau seit Oktober 2016



Stellensuchende und Arbeitslose im letzten halben Jahr



Zu- und Abgänge von stellensuchenden Personen im letzten halben Jahr



Herausgeberin: Amt für Wirtschaft und Arbeit, Staubeggstrasse 3, 8510 Frauenfeld
Tel. +41 58 345 54 15 Mail: arbeitsmarktstatistik@tg.ch

erscheint monatlich